

Seite 1: Der Familienurlaub

An einem Abend setzt sich die ganze Familie an den Tisch, um zu klären wohin sie dieses Jahr in den Urlaub wollen. Ob nach Italien ans Meer oder nach Österreich Zelten gehen. Der Vater sagt: „Ich will lieber Zelten gehen“, da sagt Tim der Sohn, „ich auch.“ Die Mutter ist nicht so begeistert und sagt: „Nein, ich möchte lieber ans Meer gehen.“

Alle schauen die Tochter Laura an und warten auf ihre Antwort. Laura weiss nicht was sie sagen soll, eigentlich würde sie schon gerne ans Meer gehen, doch Zelten würde sie auch sehr gerne denn sie war noch nie. Aber wenn sie Zelten sagt, dann wäre die Mutter wahrscheinlich nicht so begeistert und würde vielleicht gar nicht mitkommen, weil sie nicht gerne Zelten geht. Laura will aber das ihre Mutter auch mitkommt.

Wie geht die Geschichte weiter?

ans Meer gehen
->Weiter mit Seite 2

Zelten gehen
->Weiter mit Seite 3

Seite 2: ans Meer gehen

Da Laura nicht will, dass ihre Mutter nicht mitkommt, wenn sie Zelten gehen, entscheidet sich Laura für ans Meer zu gehen.

Der Vater, Tim und Laura überlegen sich, ob sie jetzt einfach ohne die Mutter Zelten gehen sollen und danach mit der ganzen Familie noch ans Meer gehen, oder sollen sie nur ans Meer, denn es ist eigentlich ein Familienurlaub.

Da es jetzt aber 2 gegen 2 ist, kommt Tim auf eine gute Idee. „ Wir können ja für ein paar Tage Zelten gehen und danach für ein paar Tage ans Meer gehen. Alle sind begeistert doch die Mutter nicht, sie sagt: „ Ihr könnt alleine Zelten gehen, ich komme dann einfach ans Meer mit.

Wie geht die Geschichte weiter?

Zelten danach ans
Meer

ans Meer
->Weiter mit Seite 5

->Weiter mit Seite 4

Seite 3: Zelten gehen

Laura hofft, dass ihre Mutter trotzdem mitkommt, denn sie entscheidet sich für Zelten zu gehen. Der Vater und Tim freuen sich sehr. Tim rennt gerade in sein Zimmer, um schon den Rucksack zu packen, da sie schon morgen gehen wollen.

Die Mutter ist nicht so glücklich darüber, dass Laura auch lieber Zelten geht. Sie überlegt sich gar nicht mitzugehen, denn sie geht nicht gerne Zelten, oder soll sie einfach trotzdem mitgehen, denn es ist eigentlich ein Familienurlaub.

Wie geht die Geschichte weiter?

nicht mitgehen

mitgehen

->Weiter mit Seite 6

->Weiter mit Seite 7

Seite 4: Zelten danach ans Meer

Sie gehen zuerst für ein paar Tage ohne Mutter Zelten und danach mit der ganzen Familie ans Meer.

Am Abend will die Mutter ihnen anrufen, um zu fragen ob sie gut angekommen sind, doch nie nimmt jemand das Telefon ab. Sie macht sich Sorgen und überlegt sich am nächsten Tag hin zu fahren, um nachzuschauen ob mit ihnen alles in Ordnung ist.

Am nächsten Tag fahren Laura und Tim mit dem Vater nach Österreich, um für zwei Tage Zelten zu gehen.

Wie geht die Geschichte weiter?

nachschauen gehen
->Weiter mit Seite 8

nicht nachschauen
gehen
->Weiter mit Seite 9

Seite 5: ans Meer

Sie entscheiden sich gar nicht Zelten zugehen da die Mutter nicht gerne Zelten geht. Deshalb gehen sie nur ans Meer.

Als sie nach einer langen Autofahrt endlich in Italien ankommen, will Tim unbedingt zuerst etwas Essen gehen, da er sehr Hunger hat, aber Laura will lieber zuerst ins Meer baden gehen.

Sie fahren direkt am nächsten Tag nach Italien ans Meer.

Wie geht die Geschichte weiter?

Essen gehen	ans Meer baden
->Weiter mit Seite 10	gehen
	->Weiter mit Seite 11

Seite 6: nicht mitgehen

Die Mutter sagt zu ihrem Vater: „Ich komme morgen nicht mit, denn ich gehe nicht gerne Zelten, ihr könnt ohne mich gehen.“ Der Vater freut sich nicht darüber dass sie nicht mitkommt.

Die Kinder freuen sich auch nicht darüber, da sagt der Vater: „ So geht das nicht, es ist ein Familienurlaub, entweder gehen wir alle oder niemand.

Die Kinder haben sich schon so sehr gefreut und wollen unbedingt gehen, aber die Mutter will nicht und der Vater will auch nicht gehen, wenn sie nicht mitkommt.

Wie geht die Geschichte weiter?

alle	niemand
->Weiter mit Seite 12	->Weiter mit Seite 13

Seite 7: mitgehen

Die Mutter geht jetzt trotzdem mit.
Schon am nächsten Tag fahren sie mit dem Auto los. Doch schon nach 30 Minuten Autofahrt stehen sie im Stau. Nach einer Stunde warten sind sie nicht viel weitergekommen und die Kinder sind ungeduldig.

An einem Ort sehen sie plötzlich eine Ausfahrt zum Zelten. Sie überlegen sich ob sie bei dieser Ausfahrt hinausfahren sollen und dann hier Zelten.

Wie geht die Geschichte weiter?

bei der Ausfahrt	nach Österreich
hinausfahren	fahren und dort
->Weiter mit Seite 14	Zelten
	->Weiter mit Seite 15

Seite 8: nachschaun gehen

Die Mutter entscheidet sich, am nächsten Tag nach Österreich zu der Familie zu fahren, um nachschauen ob es ihnen allen gut geht.

Als sie die Mutter bei der Familie in Österreich ankommt, sind sie am Fussball spielen und haben sehr Spass dabei. Die Kinder wollen das die Mutter auch da bleibt, sie entscheidet sich dann auch um hier zu übernachten und am nächsten Tag macht sich die ganze Familie auf den nach Italien ans Meer.

Ende

Seite 9: nicht nachschauen gehen

Als die Mutter am nächsten Tag aufsteht, hat sie ein gutes Gefühl und denkt, dass es der Familie schon gut geht. Wahrscheinlich nehmen sie das Telefon nicht ab, weil sie dort gar keinen Empfang haben.

Zwei Tage später kommen alle wieder gesund nachhause.

Eine Nacht schlafen sie Zuhause und am nächsten Tag geht es direkt nach Italien ans Meer mit der ganzen Familie.

Ende

Seite 10: Essen gehen

Der Vater sagt: „ Ich habe auch sehr Hunger, ich möchte zuerst etwas Essen gehen. "

So machen sie sich auf den Weg zu einem Restaurant und Essen dort etwas. Als sie mit dem Essen fertig sind, sind alle sehr müde und wollen für heute nur noch schlafen gehen. Sie gehen in ihr Hotelzimmer und alle schlafen sofort ein.

Die zwei anderen Tage geniessen sie das schöne Wetter am Meer.

Ende

Seite 11: ans Meer baden gehen

Die Mutter sagt: „Ich gehe auch lieber zuerst ins Meer baden, eine Abkühlung wird uns nach dieser langen Autofahrt sehr gut tun, meint ihr nicht auch?“ Da ist der Vater auch einverstanden.

Also gehen sie an den Strand und baden dort im Meer. Nach einer Stunde haben alle einen riesen Hunger, also gehen sie in ein Restaurant, um dort etwas zu essen.

Ende

Seite 12: alle

Die Mutter sagt zu ihrem Vater: „ Du hast recht, entweder gehen wir alle oder niemand, denn es ist ja ein Familienurlaub, also ich komme auch mit euch nach Österreich Zelten.“

Die Kinder freuen sich sehr und sind wieder glücklich, dass jetzt doch die ganze Familie mitkommt.

Am nächsten Tag macht sich die ganze Familie auf den Weg nach Österreich um dort für 4 Tage Zelten zu gehen.

Ende

Seite 13: niemand

Da die Mutter immer noch dagegen ist Zelten zu gehen, sagt der Vater: „Also bleiben wir in diesen Ferien alle Zuhause, wir können in den nächsten Ferien einen Familienurlaub machen.“

Die Kinder sind sehr enttäuscht, sie haben sich schon so sehr auf diesen Urlaub gefreut. Aber am Ende der Ferien sind sie doch glücklich, es sind doch sehr schöne Ferien gewesen auch ohne den Familienurlaub.

Ende

Seite 14: bei der Ausfahrt hinausfahren

Sie fahren bei der Ausfahrt hinaus, da alle sehr müde vom Warten sind. Sie suchen sich einen schönen Platz, für das Zelt aufzustellen.

Als sie einen sehr schönen Platz finden, stellen sie das Zelt dort auf und die Kinder sind so müde, dass sie zuerst ein bisschen schlafen gehen. Nach einer Weile wachen sie wieder auf und alle spielen miteinander Volleyball und alle sind sehr glücklich.

Ende

Seite 15: nach Österreich fahren und dort Zelten

Obwohl die Kinder sehr ungeduldig sind, fahren sie jetzt trotzdem weiter bis nach Österreich. Nach 3 Stunden haben sie endlich Österreich erreicht. Alle sind so müde, dass sie direkt schlafen gehen.

Am nächsten Morgen als sie aufwachen, merken sie, dass sich die lange Autofahrt gelohnt hat, denn es ist so traumhaft schön hier.

Die Tage in Österreich geniessen sie alle sehr und fahren dann wieder glücklich nachhause.

Ende